



Kaufvertrag (Kurzfassung mit Instandhaltung)

Vertrag über den Kauf von Hardware (ausgenommen Los 13 – Lade- und Aufbewahrungswagen)

zwischen **Bezirk Oberbayern, Prinzregentenstr. 14, 80538 München**

Vertragsnummer/Kennung Auftraggeber-Beschaffung: 2026_0115-1-1405

"Auftraggeber"

und **dem beauftragten Bieter**

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer: _____

„Auftragnehmer“.

1 Leistungsumfang

Der Auftragnehmer verkauft dem Auftraggeber folgende Hardware, ggf. einschließlich vorinstallierter* Betriebssystemsoftware und verpflichtet sich im Rahmen der Instandhaltung zu folgenden Leistungen:

Lfd. Nr.	Produktbezeichnung und -beschreibung, Produkt-Nr. (ggf. einschl. vorinstallierter Betriebssystemsoftware)	Menge	EXP ¹	Liefertermin	GewF ²	Kaufpreis Einzelpreis	Kaufpreis Gesamtpreis
	*)	*)		**)		***)	***)

Lfd. Nr.	Produkt (s.o.)	Beginn der Instandhaltungsleistungen	Ende der Instandhaltung oder „MVD“ ³ + Dauer	abweichende Kündigungsfrist ⁴	Störungsbeseitigung	Hotline	Anteil an der monatlichen Instandhaltungspauschale

Gesamtvergütung für den Kauf (Summe der Gesamtkaufpreise) 0,00 €

Monatliche Instandhaltungspauschale 0,00 €

*) ist der Vergabepattform bzw. den Angaben des Auftragnehmers bei Einreichung des Angebots über die elektronische Vergabepattform zu entnehmen.

**) Der Liefertermin ist den Angaben aus der Plattform zu entnehmen.

***) Es gelten die bei Angebotsabgabe über die Plattform eingereichten Preise.

Fußnote	Erläuterung
1	US, EU, DT = Hardware unterliegt Exportkontrollvorschriften des jeweiligen Staates
2	Verjährungsfrist für Mängelansprüche falls abweichend von Ziffer 7.2 EVB-IT Kauf-AGB bzw. Ziffer 7.1 EVB-IT Überlassungs-AGB (Typ A)
3	MVD = Mindestvertragsdauer, hier zusätzlich eine Zeit angeben, z.B. 12 Monate
4	von Ziffer 17.1 EVB-IT Instandhaltungs-AGB abweichende Kündigungsfrist



Kaufvertrag (Kurzfassung mit Instandhaltung)

Für die jeweilige vorinstallierte* Betriebssystemsoftware gemäß Nummer 1 lfd. Nr. _____ gelten in der folgenden Rangfolge:

- Rechte Regelungen des Auftraggebers gemäß Anlage Nr. _____,
- Ziffer 3.1 EVB-IT Überlassung-AGB (Typ A),
- die Nutzungsrechtsregelungen aus den jeweiligen Lizenzbedingungen in Anlage Nr. _____. Die jeweiligen Nutzungsrechtsregelungen gelten aber nur, soweit sie den sonstigen vertraglichen Regelungen weder entgegenstehen noch diese beschränken.

☐ Die Hardware wird wie folgt geliefert: _____.

☒ Die interaktiven Tafeln (Los 7) ~~Hardware gemäß Nummer 1 lfd. Nr. _____~~ sind ~~wird~~ vom Auftragnehmer ~~aufgestellt~~ auch zu montieren. Einzelheiten sind den Angaben der Vergabeplattform zu entnehmen.

2 Vertragsbestandteile

Dieser Vertragstext ~~mit Anlagen Nr. _____~~ sowie die EVB-IT Kauf-AGB, ggf. die EVB-IT Überlassung-AGB (Typ A) sowie, soweit Instandhaltung vereinbart ist, die EVB-IT Instandhaltungs-AGB sowie nachrangig die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) in der bei Bereitstellung der Vergabeunterlagen geltenden Fassung. ~~Weitere Geschäftsbedingungen sind ausgeschlossen, soweit in diesem Vertrag nichts anderes vereinbart ist.~~

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers werden nicht Vertragsbestandteil, auch wenn ihnen im Einzelfall nicht ausdrücklich widersprochen wird. Dies gilt insbesondere dann, wenn der Auftragnehmer seine Bedingungen in einer späteren Bezugnahme einbezieht, etwa durch Abdruck auf Rechnungen, Bestellformularen oder sonstigen Schreiben.

Die EVB-IT Kauf-AGB, EVB-IT Überlassung-AGB (Typ A) und EVB-IT Instandhaltungs-AGB stehen unter evb-it.gov.de zur Einsichtnahme bereit. Die VOL/B wurde im Bundesanzeiger AT Nr. 178a vom 23. September 2003 veröffentlicht. ~~Die EVB-IT Kauf-AGB und die VOL/B sind den Vergabeunterlagen beigelegt.~~

Für alle in diesem Vertrag genannten Beträge gilt einheitlich der Euro als Währung. Die vereinbarten Vergütungen verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer, soweit Umsatzsteuerpflicht besteht.

Die mit * gekennzeichneten Begriffe sind am Ende der EVB-IT Kauf-AGB definiert.

3 Sonstige Vereinbarungen

a) Erfüllungsorte sind die in der Vergabeplattform jeweils angegebenen Lieferadressen.

b) Gerichtsstand ist München.

c) Der Vertrag kommt mit Zugang des Zuschlagsschreibens zustande. Sofern eine Unterzeichnung dieses Vertrags nach Zuschlagserteilung gewünscht ist, haben die Unterschriften ausschließlich deklaratorische Wirkung.

d) Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Änderung dieser Bestimmung.

e) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrags unwirksam sein oder werden, berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen vertraglichen Regelungen. Die Parteien werden die unwirksame oder nichtige Klausel durch eine Regelung ersetzen, die dem beabsichtigten Zweck am nächsten kommt. Dies gilt auch für ausfüllungsbedürftige Lücken.

Unterschrift Auftraggeber

Unterschrift Auftragnehmer

Datum, Auftraggeber

Datum Auftragnehmer